

PFARRINFO

für die katholischen Pfarrgemeinden
Schlüssfeld, Aschbach, Geiselwind, Breitenlohe
Wachenroth, Elsendorf
und für die Kuratien Reichmannsdorf und Appenfelden



Seelsorgebereich
DREIFRANKENLAND
IM STEIGERWALD

www.seelsorgebereich-dreifrankenland.de



Bethlehemlichtabholung
siehe Seite 40 und 41

Weiß sind Türme, Dächer, Zweige,
und das Jahr geht auf die Neige,
und das schönste Fest ist da!

Theodor Fontane



Dezember
Januar

2022
2023

Gottesdienstordnung
vom 03.12.2022 - 31.01.2023

Gesegnete Advents- und Weihnachtszeit



Inhalt

Grußwort des Leitenden Pfarrers	3
Grußwort Pfarrvikar Joseph	4
Grußwort Gemeindereferentin Petra Kleineisel	5
Gottesdienstordnung	6
Verstorbene unseres Pastoralraumes	28
Errichtung einer Gesamtkirchengemeinde GkG	30
Änderungen Büroöffnungszeiten	32
Vorstellung von Diakon Adalbert Zink	36
Verabschiedung Diakon Peter Walter	38
Bethlehemlicht	40
Pfarrei Schlüsselfeld	42
Pfarreien Geiselwind, Breitenlohe und Kuratie Appenfelden	54
Pfarrei Aschbach	64
Pfarrei Reichmannsdorf	72



Liebe Mitglieder der Pfarreien in unserem Seelsorgebereich,

Wie sehr hatten wir gehofft, dass in diesem Jahr endlich die Zeit von Advent und Weihnachten wieder in gewohnter Weise verlaufen kann und Corona nicht mehr das gesamte Leben bestimmt. Aber unerwartet hält uns nach wie vor ein anderes Ereignis in Atem:

Der Krieg in der Ukraine drängt sich immer wieder in unseren Alltag und es beschäftigen uns völlig neue Fragen: wie werden wir den Winter überstehen? In diesen unruhigen Zeiten können wir die kommende Zeit nehmen, um unsere Sorgen und Hoffnungen im Gebet vor Gott zu bringen. Auch innerhalb unseres Erzbistums kam an Allerheiligen die überraschende Botschaft vom Rücktritt unseres Herrn Erzbischofs. Wir danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz hier und in der Weltkirche. Sein Schritt ist ein deutliches Zeichen für den Wandel, den wir in der Kirche zur Zeit erleben. Die Pfarreien und der ganze Seelsorgebereich sind herausgefordert, dass wir uns dieser Aufgabe zuversichtlich im Glauben stellen.

Gerade an Weihnachten sehnen wir uns nach Frieden: Wir möchten, dass dieses immer noch wichtige Fest in der Familie in einer friedlichen und harmonischen Stimmung stattfinden kann. Besonders an diesen weihnachtlichen Tagen schmerzt es uns, wenn Streit ausbricht. Aber wir müssen auch erkennen, dass die Gewalt und sogar der Krieg nicht haltmachen, wenn wir das Fest der Geburt unseres Herrn Jesus Christus feiern. Wir vertrauen immer wieder neu: das kleine und wehrlose Kind in der Krippe kann trotzdem die Herzen der Menschen erreichen.

Die Botschaft „Frieden den Menschen auf Erden“ erhält dieses Jahr eine aktuelle Bedeutung: Wir bitten unseren Herrn, dass der Krieg in der Ukraine bald beendet werde und dass wir selbst uns in unserem Leben dem Frieden zuwenden.

Weihnachten ist jedes Jahr ein Geschenk Gottes an uns, aber wir müssen dieses Geschenk auch annehmen. Frieden ist nicht selbstverständlich, auch wenn er bei uns nun schon so lange herrscht.

So wünsche ich Ihnen, dass Sie trotzdem in den Wochen vor dem weihnachtlichen Fest die Kraft erhalten, um auch dieses dritte außergewöhnliche Jahr mit Gottes Hilfe zu bestehen.

Allen eine gute Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr

Wolfgang Dettenthaler, Leitender Pfarrer



Wenn jemand mich fragt, welches mein liebstes deutsches Weihnachtslied ist, kann ich ohne große Überlegung antworten: Es ist „O du fröhliche...“. Wir alle singen gerne dieses Lied in der Weihnachtszeit mit dem Abschluss: „Freue dich, o Christenheit. “Dieses Lied kündigt Weihnachtsfreude. Ja die Freude gehört zum Weihnachtsfest, ist quasi der Ausdruck ihres inneren Kerns, wenn in der ersten Verkündigung der Menschwerdung der Engel den Hirten zuruft: “Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude...“ Anstatt jedoch die Freude heraus zu posaunen, ist in diesen Zeiten bei vielen die Freude „flöten gegangen“: die ständige Unsicherheit des Lebens – hervorgerufen durch Warnungen vor einer neuen Erkrankungswelle, vor Naturkatastrophen, vor Energiekrisen, vor Armut, Inflation, Kriegsgefahren, etc – verdirbt vielen die wahre Freude. Angesichts der steigenden Lebensunterhaltskosten finden viele das Leben sehr schwer und das Lachen ist einem vergangen. Aber ist damit das Weihnachtsfest 2022 nur noch traurig?

Nein! Die Botschaft dieses Festes gibt uns Neue Perspektive: „heute ist euch der Retter geboren“ – ein Kind! Die Botschaft des Weihnachtsfestes ist seit 2000 Jahren dieselbe: Gott wird Mensch auf dieser Welt. Er wird Mensch auf dieser Erde mit all ihren Kriegen, Konflikten, Ungerechtigkeiten und Problemen. Gott weiß um die Unzulänglichkeiten und Eitelkeiten der Menschen – damals wie heute – und doch lässt er uns Menschen nicht allein.



Vielleicht kann das Vertrauen auf die Weihnachtsbotschaft, auf die Zusage Gottes, dass er uns Menschen liebt und uns nahe sein will, in diesen bewegten Zeiten ein Ruhepol für uns sein. Ich wünsche euch – in den Wochen des Advents eine gute und ruhige Zeit der Vorbereitung und ein gesegnetes Weihnachtsfest mit der Erfahrung, dass Gott nicht nur alle Jahre wie – der, sondern an jedem Tag zu uns Menschen kommen will.

Im Vertrauen auf diese Botschaft, können wir dann auch zuversichtlich ein Neues Jahr beginnen, das sicher wieder viel Überraschendes für uns bereithalten wird. Seid gesegnet!

Euer
Pfarrvikar Joseph



Frieden den Menschen
auf Erden“

Friede – eine schöne Vorstellung – gerade an Weihnachten. Die Realität ist leider eine andere und das nicht nur in der Ukraine.

Aber trotzdem der Friede wird uns von Gott geschenkt, zugesagt von den Engeln so hören wir im Weihnachtsevangeli-um.

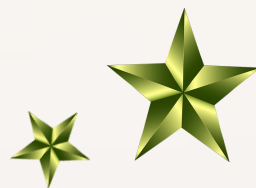
Friede – Shalom ist nicht nur die Abwesenheit von Krieg und Streit, sondern bedeutet im biblischen Sprachgebrauch das Geschenk eines rundum gelingenden Lebens in der Gemeinschaft mit Gott und den Mitmenschen. Dazu gehören Gebet, Gewaltverzicht, gerechtes Teilen, Vertrauen zum Leben und viele andere Schätze. Aber diesen Frieden wird es nur geben, wenn alle Menschen mitmachen und sich daran beteiligen.

Jede und Jeder Einzelne muss sich fragen, wie sieht es mit mir und in mir aus? Was kann und möchte ich einbringen? Und Jeder muss diese Entscheidung für sich treffen. Mit Jedem, der sich für den Frieden entscheidet, wächst die Chance auf Frieden in der Welt. Es braucht Mut, den ersten Schritt zu gehen, damit aus dem Frieden in mir und dem Frieden in dir ein Friede in uns und ein Friede auf der Welt wird.

Nehmen wir das Geschenk des Friedens an, entscheiden uns bewusst dafür und haben auch den Mut, den ersten Schritt zu machen, ganz konkret an jedem Tag und im Alltag damit es Frieden wird – in mir, in dir, in uns, in unserer Familie, in unserer Stadt, in unserem Land, auf der Welt.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedvolles Jahr 2023

Gemeindereferentin
Petra Kleineisel



Samstag, 03.12.2022

Hl. Franz Xaver Ordenspriester

19.00 Ab Kol Vorabendmesse mit Kolping Gedenktag

19.00 Tf Det Vorabendmesse mit Adventskranzsegnung

Sonntag, 04.12.2022

2. Adventssonntag

08.45 Brl Det Eucharistiefeier mit Adventskranzsegnung

08.45 La Kol Eucharistiefeier

08.45 Wa R Eucharistiefeier

10.30 Rm Det Eucharistiefeier
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

10.30 Gei Kol Eucharistiefeier
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder



10.30 Sf R Eucharistiefeier

11.30 Rm Det Tauffeier

14.00 Abk Kol Eucharistiefeier

15.00 Sf - Kind- und familiengerechter Gottesdienst
für ALLE Familien mit Kindern im Grundschulalter

Dienstag, 06.12.2022

Hl. Nikolaus Bischof von Myra

adventlicher Seniorennachmittag in Schlüsselfeld

13.30 Sf Det Beichtgelegenheit

14.00 Sf Det **Hl. Messe**

18.00 Sf - Andacht Inner Wheel Club Steigerwald

18.00 Rm - Rosenkranz

Mittwoch, 07.12.2022

Hl. Ambrosius

18.00 Wa R Roratemesse

19.00 Rm Det Hl. Messe als Bußgottesdienst

20.30 Sf - *Kircherverwaltungssitzung
im Pfarrzentrum*



Donnerstag, 08.12.2022

**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen
Jungfrau und Gottesmutter Maria**

18.00 Gei Kol **Rorate messe**

18.30 Wü Det Rosenkranz f. + Maria Seeger best. v.
Rosenkranzverein Wü

19.00 Wü - **Hl. Messe**

Samstag, 10.12.2022

16.00 Ab Det ***Adventsgottesdienst des Kindergartens*** (Pfarrkirche)

18.00 Müh R **Vorabendmesse**

19.00 Rm Det **Vorabendmesse**

19.00 App Kol **Vorabendmesse mit Bußgedanken
anschl. Beichtgelegenheit**

Sonntag, 11.12.2022	3. Adventssonntag (Gaudete)
---------------------	-----------------------------

- | | | | |
|-------|-----|-----|--|
| 08.45 | La | R | Eucharistiefeier |
| 08.45 | Gei | Kol | Eucharistiefeier |
| 10.30 | Hh | Kr | Wort-Gottes-Feier |
| 10.30 | Ab | Det | Eucharistiefeier
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder |
| 10.30 | Wa | R | Eucharistiefeier
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder |
| 10.30 | Sf | Kol | Eucharistiefeier |
| 11.30 | Sf | Kol | Taufeier |
| 13.30 | Hh | Fe | Andacht im Advent |
| 14.30 | Rm | - | Besinnliche Stunde, Weihnachtslieder und Texte
Aktionen am Kirchplatz |
| 15.00 | Iph | - | Kind- und familiengerechter Gottesdienst
für ALLE Familien mit Kindern im Grundschulalter |
| 17.00 | Abk | - | Gitarren-Konzert „Mit Freude Weihnachten entgegen“
mit Suzan Baker und Dennis Lüdicke |

Dienstag, 13.12.2022

- 09.00 Sf - *Ökumenischer Frauentreff*
vorweihnachtliches Frühstück mit besinnlichen und
fröhlichen Texten
- 18.00 Rm - Rosenkranz
- 18.00 Sf Det **Hl. Messe**
anschl. Beichtgelegenheit
- 18.00 Eb R **Hl. Messe**
- 18.00 Rb Kol **Hl. Messe**

Mittwoch, 14.12.2022

- 09.00 Sf - *Teamsitzung Pfarrinfo Februar*
- Adventlicher Seniorennachmittag
im Pfarrzentrum Aschbach
- 14.00 Ab Det **Hl. Messe**
anschl. gemütl. Beisammensein
- 18.00 Tf Kr *Andacht mit Liedbetrachtung*
„Macht hoch die Tür...“
- 19.00 Rm Det **Hl. Messe**
- 19.45 Rm - *Kirchenverwaltungssitzung*

Donnerstag, 15.12.2022

19.00 Sf AW Adventsandacht vom Rotary Club Neustadt a. d. Aisch
(Pfarrer Hans Reeg)

19.00 Ab DZ Wort-Gottes-Feier als Bußgottesdienst

Freitag, 16.12.2022

17.00 Eb - *Mütter beten „Wirf deine Sorgen auf den Herrn...“*
Kirche Eckersbach

19.00 Wa R Bußgottesdienst

Samstag, 17.12.2022

17.00 Gei - *Fränkische Weihnacht in der Pfarrkirche*
anschl. Kinderpunsch u. Glühwein (bitte Tasse mitbringen)

19.00 BrI Kol Vorabendmesse
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder



Sonntag, 18.12.2022

4. Adventssonntag

- | | | | |
|-------|-----|-----|--|
| 08.45 | La | R | Eucharistiefeier |
| 08.45 | Rm | Det | Eucharistiefeier |
| 10.30 | Wa | R | Eucharistiefeier |
| 10.30 | Ab | Kr | Wort-Gottes-Feier |
| 10.30 | Gei | Kol | Eucharistiefeier |
| 10.30 | Sf | Det | Eucharistiefeier |
| 11.30 | Sf | DZ | Tauffeier |
| 13.30 | Hh | Fe | Andacht im Advent |
| 14.30 | Gei | - | Herbergssuche (Beginn beim Haus für Kinder) |
| 15.00 | Sf | - | Kind- und familiengerechter Gottesdienst
für ALLE Familien mit Kindern im Grundschulalter
in Schlüsselfeld |



Dienstag, 20.12.2022

18.00 Wa - *Waldweihnacht in Weingartsgreuth*
(siehe Anhang)

18.00 Rm - Rosenkranz

19.00 Tf Det **Hl. Messe**

19.00 Hh Kol **Hl. Messe**

Mittwoch, 21.12.2022

17.00 Ab - *Austeilen des Bethlehemlichtes*

18.00 Sf PK **Bußgottesdienst**

19.00 Rm Det **Hl. Messe**
anschl. Beichtgelegenheit

Donnerstag, 22.12.2022

18.00 Gei Kol **Hl. Messe als Bußgottesdienst**
anschl. Beichtgelegenheit

19.00 Zi Det **Hl. Messe**

19.45 Ab Det **Beichtgelegenheit**



Samstag, 24.12.2022

Heiliger Abend

Krippenopfer der Kinder - Kollekte Adveniat

14.00 Rm	PK	Kindermette
15.00 El	-	Kindermette im Laurentiussaal
15.30 Sf	PK	Kindermette - Kinderwortgottesdienst Heiliger Abend an der Krippe (Marktplatz)
15.30 Ab		Kindermette
16.00 Wa	-	Kindermette
16.00 Gei	-	Kindermette mit Krippenspiel der Erstkommunionkinder
16.30 Sf	Det	Gebet am Friedhof





18.00 App Kol **Christmette**

19.00 Ab Det **Christmette**

20.00 El R **Christmette**

20.00 Brl Kol **Christmette**

21.30 Wa R **Christmette**

21.00 Sf Det **Christmette**
musikalisch umrahmt vom Chor der Pfarrei St. Johannes

21.30 Gei Kol **Christmette**
anschl. Kinderpunsch, Glühwein u. Gebäck
(bitte Tasse mitbringen)



Sonntag, 25.12.2022

**Hochfest der Geburt des Herrn
1. Weihnachtsfeiertag**

08.45 Hh Det **Eucharistiefeier**

08.45 Müh R **Eucharistiefeier**

10.30 Gei Kol **Eucharistiefeier**

10.30 Wa R **Eucharistiefeier**

10.30 Sf Det **Eucharistiefeier**

15.00 Abk AW **Eucharistiefeier und Kindersegnung**
(Pater Isaak)

18.00 Ilm Kol **Eucharistiefeier**

18.00 Rm R **Eucharistiefeier**

18.00 Ab DZ **Vesper zum Weihnachtsfest**

Montag, 26.12.2022

Hl. Stephanus
2. Weihnachtsfeiertag

08.00 Eb Det Eucharistiefeier

08.45 El R Eucharistiefeier

08.45 Brl Kol Eucharistiefeier

09.15 Tf Det Eucharistiefeier

10.30 Gei Kol Eucharistiefeier mit Kindersegnung

10.30 Rm Det Eucharistiefeier mit Kindersegnung

10.30 Wa R Eucharistiefeier

10.30 Ab DZ Wort-Gottes-Feier mit Kindersegnung

13.30 Hh Fe Weihnachtsandacht

16.30 Grä - Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst

16.30 Tf - *Weihnachtsmitsingkonzert St. Bartholomäus
Thüngfeld*

Donnerstag, 29.12.2022

19.00 Zi Det Hl. Messe zum Patrozinium
f. Leb. u. + der Ortsgemeinde

Samstag, 31.12.2022

Hl. Silvester

16.30 El R Vorabendmesse zum Jahresschluss

16.30 Rm Det Vorabendmesse zum Jahresschluss

18.00 Wa R Vorabendmesse zum Jahresschluss

18.00 App Kol Vorabendmesse zum Jahresschluss

18.00 Sf Kr Andacht zum Jahresschluss

18.00 Ab DZ Andacht zum Jahresschluss



WIR WÜNSCHEN ALLEN
EINEN GUTEN BESCHLUSS DES ALTEN
UND EINEN GUTEN
START INS NEUE JAHR 2023

Sonntag, 01.01.2023

**Neujahr - Hochfest der
Gottesmutter Maria**

08.45 Brl Kol **Eucharistiefeier**

10.30 Sf Det **Eucharistiefeier**

10.30 Wa R **Eucharistiefeier**

10.30 Gei Kol **Eucharistiefeier**

13.30 Hh Fe **Neujahrsandacht**

15.00 Sf - **Kind- und familiengerechter Gottesdienst**
für ALLE Familien mit Kindern im Grundschulalter

17.00 Ab Det **Eucharistiefeier**

Montag, 02.01.2023

09.00 Sf Det **Hl. Messe**
f. + Mitglieder der Dreifaltigkeitsbruderschaft

Donnerstag, 05.01.2023

17.00 App Kol **Vorabendmesse mit Aussendung der Sternsinger**

19.00 Rm Det **Vorabendmesse mit Aussendung der Sternsinger**

Freitag, 06.01.2023

Erscheinung des Herrn
Segnung von Wasser, Salz und Kreide

- 08.45 La R Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
- 08.45 Sf Det Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
- 10.00 Ab DZ Wort-Gottes-Feier mit Aussendung der Sternsinger
- 10.30 Gei Kol Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger
- 10.30 Wa R Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger



Samstag, 07.01.2023

11.00 Brl Kol **Tauffeier**
18.00 Müh R **Vorabendmesse**
19.00 Ab Det **Vorabendmesse**
19.00 Tf R **Vorabendmesse**

Sonntag, 08.01.2023

Taufe des Herrn

08.45 Brl Kol **Eucharistiefeier mit Kindersegnung**
08.45 Wa Det **Eucharistiefeier**
08.45 La R **Eucharistiefeier**
10.30 Gei Kol **Eucharistiefeier**
10.30 Sf Det **Eucharistiefeier mit Kindersegnung**
10.30 Rm R **Eucharistiefeier**
14.00 La R **Andacht mit Kindersegnung**
14.00 Abk **Eucharistiefeier f. ALLE Verstorbenen des Jahres 2022**
15.30 Wa R **Andacht mit Kindersegnung**
15.00 lph - **Kind- und familiengerechter Gottesdienst
für ALLE Familien mit Kindern im Grundschulalter**

Dienstag, 10.01.2023

18.00 Rm - Rosenkranz

19.00 Hh Det **Hl. Messe**

Mittwoch, 11.01.2023

19.00 Rm Det **Hl. Messe**

19.00 Ab - *Pfarrgemeinderatsitzung*

Donnerstag, 12.01.2023

18.30 Wü Rosenkranz f. + Susanne Kutscher, best. v. Rosenkranz-verein Wü

19.00 Wü Det **Hl. Messe**

Samstag, 14.01.2023

19.00 App Kol **Vorabendmesse**

19.00 Rm Det **Vorabendmesse**

Dienstag, 17.01.2023 Hl. Antonius

18.00 Eb Det **Hl. Messe**

18.00 Rm - Rosenkranz

19.00 Tf Kr **Andacht**

19.00 HÜ Det **Hl. Messe in Hüttenheim**

Sonntag, 15.01.2023

2. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für den Familienbund der Katholiken

08.45 Gei Kol **Eucharistiefeier**

08.45 El R **Eucharistiefeier**

10.30 Wa R **Eucharistiefeier**

10.30 Sf Det **Eucharistiefeier**

10.30 Ab Kol **Eucharistiefeier**

14.00 Abk - **Segensgottesdienst für das neue Jahr**
mit Diakon Scherbaum & Manuela Strohofer
zur Jahreslosung 2023:
„Du bist ein Gott, der mich sieht.“ 1.Mose 16,13

15.00 Wa - **Kind- und familiengerechter Gottesdienst**
für ALLE Familien mit Kindern im Grundschulalter



Mittwoch, 18.01.2023

19.00 Rm Det Hl. Messe

18.00 Bh DZ ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche der Einheit der Christen (St. Ägidius, Burghaslach)

Donnerstag, 19.01.2023

19.00 El - *Pfarrgemeinderatsitzung im Laurentiusaal*

19.00 Ab R Hl. Messe

Freitag, 20.01.2023

10.00 Rb Det Hl. Messe zum Patrozinium
zu Ehren des Hl. Sebastian

17.00 Sf - *Mütter beten „Wirf deine Sorgen auf den Herrn...“
im Pfarrzentrum Schlüsselfeld*

18.00 Gei Det Hl. Messe zum Gelöbnistag

Samstag, 21.01.2023

18.00 Wa R Vorabendmesse

19.00 Brl Det Vorabendmesse f. ALLE Verstorbenen des Jahres 2022

19.00 La R Vorabendmesse

Sonntag, 22.01.2023

3. Sonntag im Jahreskreis

08.45 Rm Det Eucharistiefeier zum Patrozinium - Kirchenjubiläum

09.00 Rb R Eucharistiefeier zur Kirchweih

10.30 Sf R Eucharistiefeier

10.30 Gei AW Eucharistiefeier

10.30 Ab DZ ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche
zur Einheit der Christen

10.30 Hh Kr Wort-Gottes-Feier

15.00 Sf Det Eucharistiefeier für Firmlinge und deren Eltern

15.00 Sef - Kind- und familiengerechter Gottesdienst
für ALLE Familien mit Kindern im Grundschulalter
im Kloster Schwarzenberg

Dienstag, 24.01.2023

Hl. Franz von Sales

18.00 Rm - Rosenkranz

19.00 Tf Det Hl. Messe f. ALLE Verstorbenen aus 2022

Mittwoch, 25.01.2023

Bekehrung des Apostels Paulus

19.00 Rm R Hl. Messe

Donnerstag, 26.01.2023

19.00 Zi R Hl. Messe

Samstag, 28.01.2023

18.00 Ab R Vorabendmesse

19.00 App Det Vorabendmesse

19.00 La R Vorabendmesse

Sonntag, 29.01.2023 4. Sonntag im Jahreskreis

08.45 Gei R Eucharistiefeier

08.45 Rm Det Eucharistiefeier

10.30 Sf Det Eucharistiefeier

10.30 Wa R Eucharistiefeier

Dienstag, 30.01.2023

18.00 Rm - Rosenkranz

Mittwoch, 31.01.2023

19.00 Rm Det Hl. Messe



Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Februar 2023
ist Donnerstag, 12.01.2023

Wir erbitten einen Unkostenbeitrag von -,40 €.



Verstorbene in unseren Pfarrgemeinden:



Gabriele Hertrich, Reichmannsdorf
Margareta Emrich, Reichmannsdorf
Susanne Kutscher, Wüstenbuch
Franz Xaver Kärtner, Schlüsselfeld
Emil Hettmer, Thüngfeld
Jakob Kutscher, Rambach



Der Herr gebe ihnen die ewige Ruhe.





Abkürzungen:

Sf	=	Schlüsselfeld
Mk	=	Marienkappele
Tf	=	Thüngfeld
Hh	=	Heuchelheim
Rb	=	Rambach
Eb	=	Eckersbach
Ab	=	Aschbach
Wü	=	Wüstenbuch
Zi	=	Ziegelsambach
Rm	=	Reichmannsdorf
Md	=	Untermelsendorf
Brl	=	Breitenlohe
Gei	=	Geiselwind
App	=	Appenfelden
Bhö	=	Burghöchstadt
Ilm	=	Ilmenau
Grä	=	Gräfenneuses
Abk	=	Autobahnkirche
Wa	=	Wachenroth
El	=	Elsendorf
La	=	Lach
Müh	=	Mühlhausen
Vh	=	Vierzehnheiligen
D	=	Dettelbach
Pf	=	Possenhelden

Det	=	Pfr. Wolfgang Dettenthaler
Kol	=	Pfarrv. Joseph Kollathuparam-
pil		
R	=	Padre Gabriel Ramos
JM	=	Pfr. Joseph Maria Michael
DZ	=	Diakon Adalbert Zink
AW	=	Auswärtiger Priester

FrAn	=	Dr. Andrea Friedrich
PK	=	Gemeinderef. Petra Kleineisel
JF	=	Gemeinderef. Jutta Friedel

AA	=	Annemarie Ansorge
Fe	=	Gerhard Feller
GS	=	Gerlinde Stütz
Kr	=	Josef u. Bernadette Krug
KS	=	Kunigunde Strickroth
Le	=	Helga Lechner
Li	=	Margarethe Lindner
MP	=	Monika Pflaum
MS	=	Manuela Strohofer
MO	=	Margarete Ott

Errichtung der Gesamtkirchengemeinde (GKG)

Auf Wunsch der Bistumsleitung wurde für unseren Seelsorgebereich am 25.10.2022 durch den bayerischen Staat ein neuer Rechtsträger errichtet: Die Gesamtkirchengemeinde Dreifrankenland im Steigerwald. Das Ziel ist Rechtssicherheit und effizientes Verwaltungshandeln. Der Gesamtkirchengemeinde (GKG) haben alle Kirchenstiftungen unseres Seelsorgebereichs zugestimmt und gehören ihr an. Auch in den anderen Seelsorgebereichen des Erzbistums werden analog Gesamtkirchengemeinden gegründet.

Eine Gesamtkirchengemeinde (GKG) ist der Verband mehrerer benachbarter, rechtlich selbständig bleibender Kirchengemeinden, d.h. alle Kirchenstiftungen und Pfarreien bleiben unverändert bestehen und eigenverantwortlich.

Im Unterschied zu Arbeitsgemeinschaften oder Zweckverbänden der Kirchenstiftungen handelt es sich bei der GKG um eine Körperschaft, die als eine Rechtsperson nach außen hin auftreten kann. Der Nutzen ist eine rechtskonforme Plattform für eine Zusammenarbeit der Kirchenstiftungen.

Die GKG ist keine Kirchengemeinde im herkömmlichen Sinne, sondern lediglich ein gemeinsamer steuerlicher Zweckverband. Dieser dient in erster Linie dazu, die ab 2023 für Stiftungen geltende Umsatzsteuerpflicht zu vermeiden.

Darüber hinaus ist es wichtig, dass Kirchengemeinden zukünftig miteinander kooperieren, um gemeinsam Verwaltungsangelegenheiten zu erledigen.

Dreifrankenland im Steigerwald (GKG)

Der Verwaltungssitz ist Markt Bibart.

Eine GKG auf Seelsorgebereichsebene bietet auf der einen Seite die Möglichkeit, weiterhin kleinere Einheiten bzw. Gemeinden mit eigenen Entscheidungsbefugnissen zu belassen, die für die Identitätserhaltung wichtig sind. Diese entscheiden dann selbstständig und frei, welche Aufgaben der GKG übertragen werden, z. B. die Anstellungsträgerschaft des nicht-pastoralen Personals, die Buchhaltung etc. Auf der anderen Seite kann die größere Einheit, die mit der GKG entsteht, administrative Aufgaben übernehmen und ein effizientes Arbeiten über den gesamten Seelsorgebereich hinweg ermöglichen. Wesentlich sind auch die Vorteile vor allem in Hinblick auf personelle, rechtliche



und steuerliche Anforderungen. Mitarbeiter, die in mehreren Kirchengemeinden Dienst tun, können dann bei einem gemeinsamen Rechtsträger angestellt werden.

Dr. Jürgen Plötz

Änderung der Büroöffnungszeiten Übersicht

Liebe Gemeindemitglieder!

Im Zuge des Zusammenwachsens im Seelsorgebereich und nach Vorgaben von Bamberg zur Gemeinsamen Pfarrverwaltung ändern sich die Sprechzeiten der Sekretariate. Die Sekretärinnen arbeiten nicht nur im bisher gewohnten Pfarrbüro sondern auch teilweise in einem Büro gemeinsam bzw. decken Bürostunden an den Pfarrbüros mit Dienstsitz eines Pfarrers und am Verwaltungssitz in Markt Bibart ab. **Daraus ergeben sich ab Januar oder haben sich bereits ergeben Änderungen in den Sprechzeiten der Pfarrbüros.**

Aschbach seit 01.10.2022	<u>Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr</u>
Reichmannsdorf ab 01.01.2023	<u>Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr</u>
Geiselwind ab 01.01.2023	<u>Mittwoch von 10.00 bis 12.00 Uhr</u>
Schlüsselhof ab 01.01.2023	<u>Dienstag und Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr</u>
Wachenroth ab 01.01.2023	<u>Dienstag von 17.00 bis 18.30 Uhr Donnerstag 10.00 bis 12.00 Uhr</u>

Sie können jederzeit eine Email an das jeweilige Pfarrbüro schreiben oder sich telefonisch dort melden und ggfs. eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Messbestellungen können Sie per Email, telefonisch, mit Nachricht im Briefkasten bestellen. Bitte geben Sie dazu Ihren Namen und eine Telefonnummer für Rückfragen an. Ebenso wann eine Messe gewünscht ist und für wen Sie diese Messe bestellen.

Beispiel: Michaela Muster, Telefon 4711, Messe im Februar in XY-Ort, für Lebende und Verstorbene ABC, Eltern und Geschwister. Das jeweilige Pfarrbüro wird es bearbeiten und sich bei Ihnen melden, wenn es nicht möglich sein sollte.

Die Kosten von 10,-€ je Messe können Sie nach einem Gottesdienst in der Sakristei in einem Umschlag mit Ihrem Name und Informationen für wen die Messe sein abgeben. Falls dies nicht möglich ist, dann sprechen Sie sich mit dem Pfarrbüro ab, es lässt sich sicherlich eine Lösung finden.

Vielen Dank
Ihre Pfarrbüros

Dreifrankenland im Steigerwald

		Öffnungszeiten ab 01.01.2023		Telefon
Verwaltungssitz MARKT BIBART		Di: 15.00 – 17.00 Uhr Mi: 9.00 – 11.30 Uhr Do: 9.00 – 11.30 Uhr Fr: 9.00 – 11.30 Uhr	ab 03.04.2023 Mo – Fr: 9-12 Uhr Di: 13.00 – 16.00 Uhr Mi: 14.00 – 17.00 Uhr Do: 13.00 – 16.00 Uhr	09162-8296
Pfarrbüro SCHLÜSSELFELD		Di: 10.00 – 12.00 Uhr Do: 10.00 – 12.00 Uhr		09552-921212
Pfarrbüro SCHEINFELD		Di: 9.00 – 12.00 Uhr Do: 9.00 – 12.00 Uhr		09162-286
Pfarrbüro IPHOFEN		Di: 8.30 – 11.30 Uhr Fr: 8.00 – 10.00 Uhr		09323-8766860
Pfarrbüro WACHENROTH		Di: 17.00 – 18.30 Uhr Do: 10.00 – 12.00 Uhr		09548-347
Pfarrbüro GEISELWIND		Mi: 10.00 – 12.00 Uhr		09556-9219030
Pfarrbüro ASCHBACH		Mi: 9.00 – 12.00 Uhr		09555-566
Pfarrbüro REICHMANNS- DORF		Mi: 9.00 – 12.00 Uhr		09546-356
Pfarrbüro SEINSHEIM		Mi: 10.00 – 12.00 Uhr		09332-8706

Ökumenischer Männertreff

Aschbach/ Schlüsselfeld. „Glauben leben in einer Männer-WG“. Beim ökumenischen Männertreff im Oktober hat Bruder Robert über sein Ordensleben berichtet, das sich an den Regeln des Heiligen Franziskus orientiert. Er schilderte seinen Lebens- und seinen persönlichen Glaubensweg. Er gab auch Impulse, wie Männer ihren Alltag aus dem Glauben gestalten können. Der nächste Männertreff findet am 12. Dezember 2022 als Adventsandacht im Freien statt.



„Glauben leben in einer Männer-WG“; (v. l.) Werner Lamprecht, Bruder Robert und Franz Ott im Gespräch.

Man(n) trifft sich

Männer im Gespräch

Montag, 12. Dezember 2022 um 19:00 Uhr

Thema:
Adventsandacht im Freien

Treffpunkt: Rambach, Hirtengasse (Nahe Auto Häusler). Bitte gutes Schuhwerk und passende Kleidung für einen kleinen Fußmarsch mitbringen. Zum Aufwärmen werden wir heiße Getränke haben. Ende wird gegen 21.⁰⁰ Uhr sein.

Es lädt ein der ökumenische Männertreff Aschbach/Schlüsselfeld



Kindersegnungen in unseren Pfarreien

(während oder nach dem Gottesdienst)

25.12.2022	15.00 Uhr	Autobahnkirche
26.12.2022	10.30 Uhr	Geiselwind Pfarrkirche
26.12.2022	10.30 Uhr	Reichmannsdorf
26.12.2022	10.30 Uhr	Aschbach
08.01.2023	08.45 Uhr	Breitenlohe
08.01.2023	10.30 Uhr	Schlüsselfeld Pfarrkirche
08.01.2023	14.00 Uhr	Lach
08.01.2023	15.30 Uhr	Wachenroth

*Das ökumenische Team der Pfarrgemeinden
Wachenroth, Weingartsgreuth und Mühlhausen,
lädt ganz herzlich zur*

Waldweihnacht

am Dienstag, 20. Dezember 2022 um 18 Uhr *ein.*

Unser Thema: **„Der Friedensfürst kommt!“**

Treffpunkt ist vor der Kirche in **Weingartsgreuth.**

Unser Weg führt uns durch den Schloßgarten zurück zur Kirche.

– Das **Friedenslicht von Bethlehem** steht bereit
zum mit nach Hause nehmen. –

Bitte warm anziehen und eine Taschenlampe mitbringen.

Heißer Tee, Glühwein stehen bereit danach zum Aufwärmen.

(Bitte Tasse mitbringen)

Fürs gemeinsame Ausklingen dürfen Sie gerne Ihre Gebäck Kreationen mitbringen.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung – alle ob groß oder klein sind willkommen.

Der Weg je nach Wetter auch für Kinderwagen und Rollstuhl geeignet.

„Hier bin ich, sende mich! “ Jes 6,8



Geschafft! Es war ein langer und beschwerlicher Weg, auf den ich mich da 2015 begeben habe. Schwerer als ich es mir vorgestellt habe. Und ohne die Hilfe, Unterstützung und Toleranz ganz vieler Menschen, vor allem meiner lieben Frau Maria und meiner Familie, wäre es wohl niemals machbar gewesen. Allerdings war da auch immer dieser Ruf in meinem Inneren, der mich weitergezogen hat. Oder manchmal auch geschoben? Ich weiß es nicht. Egal. Jedenfalls stehe ich **JETZT** vor einem ganz neuen Lebensabschnitt. Ich bin **JETZT** nicht mehr „nur“ ein ehrenamtlich Tätiger, nein, ab sofort nimmt mich Gott als Diakon noch einmal ganz anders in seinen

Dienst.

Es hat lange gedauert, bis mir vollends klar und bewusst wurde, dass das meine Berufung und mein Weg ist. Und so manchen Anstupser und leisen Hinweis in meinem Leben wollte ich auch lange nicht hören bzw. bemerken.

Aber allerspätestens seit dem Abschluss der feierlichen Vesper am Abend meiner Weihe in meiner Heimatkirche, als anstatt des Salve Regina plötzlich -und ohne mein Wissen- das Lied „Wer glaubt ist nie allein“ angestimmt wurde und etwa 30 Kinder und Jugendliche mit Lichtern in der Hand zur Kirchentüre hereinkamen, über den Mittelgang nach vorne gingen und mich beglückwünschten und beschenkten, waren auch die letzten Zweifel verflogen und mir war klar: „Das ist mein Posten“, das ist der Platz an den ich hingehöre und an dem Gott mich haben will. Viele von Ihnen/ Euch (die meisten?) kennen mich ja. Die einen schon lange, die anderen erst seit kürzerem. Und diejenigen, die mich etwas genauer kennen, wissen auch wie ich ticke. Und dass ich nie damit hinter dem Berg gehalten habe, wie wichtig die Botschaft Jesu und sein Beispiel für mich ist. Tag für Tag versuche ich, diese Botschaft in meinem Leben umzusetzen und so gut es geht für meine Mitmenschen da zu sein.



Diakon Adalbert Zink stellt sich vor



So etwas funktioniert aber niemals im Alleingang, sondern immer nur im Team, in einer Gemeinschaft in der im besten Fall Jede und Jeder den Anderen im Blick hat und ein Gespür dafür entwickelt, was sie oder ihn gerade belastet und bedrückt und was er oder sie gerade an Zuspruch und Hilfe benötigt.

„Einer trage des anderen Last, so erfüllt ihr das Gesetz Christi.“ steht im Galaterbrief. Wo versucht wird das umzusetzen, wird man auch von außen diesen guten Geist spüren. Das wünsche ich mir von Herzen für meine Gemeinde, für unsere Gemeinden.

Ich habe mich bewusst dafür entschieden, meinen Dienst als Diakon mit Zivilberuf und in meiner Heimatgemeinde, bzw. in meinem Heimat-Pastoralraum auszuüben. „Gott stellt Jeden Menschen dorthin, wo er ihn am notwendigsten braucht.“ So hat es der selige Adolf Kolping einmal formuliert. Und genau das spüre ich, wenn ich hier, in meiner Heimat bei den Menschen unterwegs bin. Das fühlt sich für mich gut und richtig an. Genauso gut und richtig angefühlt hat sich auch die wundervolle Weihenliturgie im Bamberger Dom, wo ich mich durch die Anwesenheit und das Mitfeiern von so vielen Freunden, Bekannten, Gemeindemitgliedern, Arbeitskollegen und Familienmitgliedern unglaublich getragen gefühlt habe. Ich wusste ja um das Interesse vieler an meinem Weg und auch um die große Akzeptanz mir gegenüber, aber eine so überwältigende Unterstützung und Bestätigung hätte ich mir niemals träumen lassen.

Ich möchte mich auf diesem Weg nochmals ganz herzlich bei allen bedanken, die diesen Tag mit mir gefeiert haben oder die in Gedanken dabei waren und für mich gebetet haben. Vergelt's Gott Euch allen.

Und für die Zukunft soll gelten: Ich bin für Euch/ Sie da. Scheuen Sie/ scheut Euch nicht, mich zu kontaktieren oder anzusprechen.

Mobil bin ich fast immer erreichbar unter 0160/ 8831138. Falls nicht, bitte auf den AB sprechen, dann rufe ich auf jeden Fall gerne zurück. Natürlich bin ich auch Whatsapp-fähig. Und ich habe eine E-Mail-Adresse: zink-aschbach @t-online.de

**Ich wünsche allen eine gesegnete
Advents- und Weihnachtszeit.**

Adalbert Zink, Diakon

Verabschiedung Diakon Peter Walter



Verabschiedung von Diakon Peter Walter

Unser Team der Hauptamtlichen im Seelsorgebereich hat Diakon Peter Walter, Iphofen, zum 1. November 2022 in den Ruhestand verabschiedet.

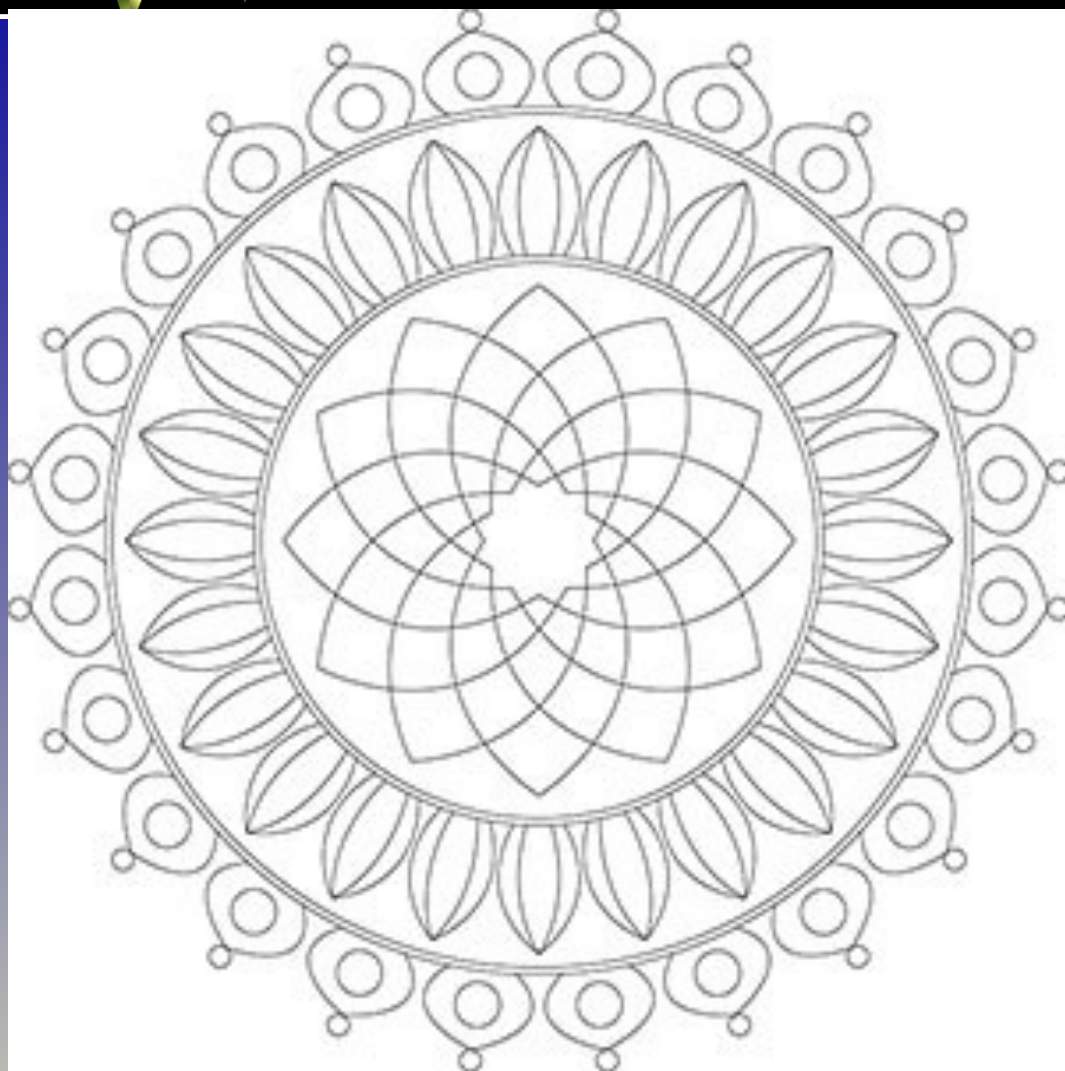
Wir bedanken uns für die sehr gute Zusammenarbeit und wünschen ihm Zeit und Ruhe um seinen Interessen nachgehen zu können.

Die Stelle von Diakon Walter wird nicht mehr besetzt. Unser Stellenplan sieht zukünftig 4 Priester und 3,5 pastorale Mitarbeiter vor. Derzeit sind wir noch 11 Personen, davon ein Vertreter des Klosters Schwarzenberg, der nicht im Stellenplan gezählt wird.

Petra Kleineisel



Bilder: Ute Melber



Liebe Kinder, malt das Mandala aus und werft es in Schlüsselfeld in den Postkasten des Pfarrhauses, alle eingeworfenen Bilder werden an den Fenstern des Pfarrhauses zur Straße hin ausgehängt

Friedenslicht aus Bethlehem 2022

Das Friedenslicht aus Bethlehem wird nach den derzeitigen Planungen von den Pfadfindern am Sonntag, den 11.12.2022 Deutschland erreichen. Aussendungsfeiern finden teilweise wieder statt und Informationen dazu sind auf der Seite des Friedenslichtes veröffentlicht.

Wir gehen davon aus, dass Friedenslicht in der Woche vor dem vierten Adventssonntag in unseren Kirchen zur individuellen Abholung bereit stehen wird.

Ein Austragen des Lichtes findet nur vereinzelt statt und jeder, der es möchte muss es selbst abholen oder sich ggfs. mit Nachbarn oder Freunden absprechen und es sich mitbringen lassen oder anderen das Licht bringen.



Das Licht kann abgeholt werden:

Pfarrkirche Johannes der Täufer in Schlüsselfeld,

Öffnungszeiten: 08.30 Uhr bis 17.30 Uhr

Wer keine andere Möglichkeit hat, kann sich bei Frau Ott, Telefon: 7416 melden und bekommt das Licht gebracht.

Kirche St. Bartholomäus in Thüngfeld,

Öffnungszeiten: 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kirche St. Marien in Eckersbach

Die Siebentagesbrenner liegen in der Kirche am 3. und 4. Adventssonntag und am **Dienstag den 13.12.22** zum Gottesdienst zur Selbstbedienung für 4,00 € bereit.

Kirche St. Josef in Heuchelheim,
Öffnungszeit: 18.12. - 23.12. 2022
in der Zeit von 13.00 - 17.00 Uhr.

Die Siebentagesbrenner liegen in der Kirche zum Preis von 4.00 € pro Stück aus oder können bei der Mesnerin Frau Rückel abgeholt werden.

Pfarrkirche Mariä Aufnahme in den Himmel in Aschbach,
Öffnungszeit: 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Am Mittwoch, 21.12. ab 17.00 Uhr verteilen die Konfirmanten und Ministranten der beiden Aschbacher Kirchengemeinden das Licht an alle Haushalte. Dauerkerzen sind nach den Gottesdiensten in der Sakristei zum Preis von 4,00 € erhältlich.

Kirche St. Sebastian in Reichmannsdorf

Das Bethlehemlicht ist am Sonntag 18.12.2022, nach dem Gottesdienst erhältlich.

Kosten für ein 6 Tage Öllicht 3.50 €

Wenn möglich das Geld passend mitbringen.

Kirche St. Burkhard in Geiselwind

Das Licht steht ab 18./ 19.12.2022 in der Kirche zur Abholung bereit,

Öffnungszeit: 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Kirche St. Gertrud in Wachenroth und in der

Kirche St. Laurentius in Elsendorf

kann das Friedenslicht nach der Kindermette, Christmette und auch an den zwei Weihnachtsfesttagen in der Kirche in abgeholt werden.





Dienstag, 06.12.2022
**Adventlicher Nachmittag
der Generation 50 +**
(siehe Seite 48)

Mittwoch, 07.12.2022
20.30 Uhr Kirchenverwaltungs-
sitzung Im Pfarrzentrum

Dienstag, 13.12.2022
9.00 Uhr Ökumenischer Frauentreff
im Pfarrzentrum

Dienstag, 13.12.2022
18.40 Uhr Beichtgelegenheit
nach der Hl. Messe

Freitag, 16.12.2022
17.00 Uhr Mütter beten
Kirche Eckersbach

Mittwoch, 21.12.2022
18.00 Uhr **Bußgottesdienst** in der
Pfarrkirche St. Johannes

Wir laden euch ein zum
Kinderwortgottesdienst



**Hl. Abend
an der Krippe**

am Samstag, den **24.12.2022**
um **15³⁰ Uhr**
an der Krippe (Marktplatz)
Schlüsselfeld

auf Euer Kommen freut sich
das Kinderwortgottesdienst - Team

Bitte um Beachtung der aktuellen Corona - Vorgaben



Nach der großen Innensanierung unserer Pfarrkirche im Jahr 2020 hatten wir heuer noch Nacharbeiten zu erledigen. Da im gesamten Kirchenraum an verschiedenen Stellen, aber besonders an der Bestuhlung auf der Empore Holzwurmbefall festgestellt wurde musste der ganze Kirchenraum begast werden. Dies geschah vor allem zum Schutz unserer hochwertigen Orgel und des Hochaltars. Die Kosten hierzu belaufen sich auf 21.978,92 €. Die Konservierung der vier Steinepitaphien wurde heuer auch erledigt. Die ausführende Firma Monolith aus Bamberg hat diese vier Steinepitaphien in der eigenen Werkstatt in Bamberg konserviert. Die Gesamtkosten einschließlich Einputzen sind 18.823,48 €

Zum Ende des Jahres 2022 bedanken wir uns bei den Gottesdienstbesuchern, bei allen Pfarrangehörigen für die große Spendenbereitschaft für unsere Kirche. Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin, damit unsere Pfarrkirche der besondere Mittelpunkt der Pfarrei bleibt. Die gestiegenen Energiekosten für Strom und Gas machen sich, wie im privaten Bereich, so auch in der Kirche deutlich bemerkbar.

Für die Kindertageseinrichtung St. Johannes d. T. hat die Stadt Schlüsselfeld einen notwendig gewordenen Erweiterungsbau errichtet. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, besonders den Ehrenamtlichen, Anerkennung und Dank für den Dienst in unserer Kindertageseinrichtung. Wir bedanken uns beim Mesnerteam, den Ministrantinnen und Ministranten, bei allen Gruppen, die für die Pfarrei tätig sind, beim Seelsorgeteam Herrn Pfarrer Wolfgang Dettenthaler, Pfarrer Josef und der Gemeindereferentin Petra Kleineisel, sowie bei unserem Verwaltungsleiter Dr. Plötz, unserer Pfarrsekretärin Renate Krug und bei den vielen ehrenamtlich Tätigen, die während des Jahres, gesehen oder ungesehen, ihre Zeit in verschiedene Dienste stellen.

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit und für das neue Jahr alles Gute, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Für die Kirchenverwaltung Schlüsselfeld
Georg Dennert, Kirchenpfleger



Kirchenverwaltung Eckersbach



Für unsere Kirche hatten wir dieses Jahr keine größeren Ausgaben. Es zeichnet sich jedoch ab, dass sich die gestiegenen Energiekosten auch in unserer Kirche bemerkbar machen.

Die Kirchenverwaltung sagt Danke, Danke allen Spendern, Gottesdienstbesucherinnen und Besuchern. Für den monatlichen Kirchenputz und Blumenschmuck während des ganzen Jahres allen Familien ein herzliches Dankeschön und Vergelts' gott.

Danke Herrn Pfarrer Dettenthaler, unserem Padre Gabriel Ramos, Pfarrer Josef, unserer Gemeindereferentin Petra Kleineisel, unserer Organistin Elke Friedrich, unserem Lektorenteam, unserer Pfarrsekretärin Frau Krug und allen Mitgliedern der Kirchenverwaltung.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen wünscht Euch allen die Kirchenverwaltung Eckersbach.

Für die Kirche Eckersbach
Georg Dennert, Kirchenpfleger

© Copyright iStockphoto/Photo
by iStockphoto



○ TANNENBAUM,
○ TANNENBAUM,

Der „Weihnachts-Buchwunsch-Baum“
in der
Bücherei Schlüsselfeld

- Wunschzeit: -
01. bis 22. Dezember 2022

Schreibt uns Euren Buchwunsch zur Ausleihzeit auf den „Wunschzettel“ und hängt ihn an unseren Baum und mal sehen...vielleicht geht er in Erfüllung und das Buch gibt es dann bald zum Ausleihen – als erstes natürlich dann für den Wunschsteller!



Eine Aktion der Bücherei Schlüsselfeld zum Wünschen für unsere kleinen und großen Leser*innen

Kirchenverwaltung Heuchelheim

Die Kirchenverwaltung Heuchelheim sagt Danke. Trotz Corona wurden die Gottesdienste und Andachten in Heuchelheim gut besucht. Zum Ende des Jahres sagen wir danke unserer Mesnerin Frau Rückel für Ihren Mesnerdienst und den Kirchenputz samt der Außenanlage. Danke an Gerti Feller für den Blumenschmuck während des ganzen Jahres. Danke Allen, die sich für und unsere Kirche St. Josef engagiert haben. Danke unseren Organisten und den Ministranten. Danke den Spendern.

Danke Herrn Pfarrer Dettenthaler, Patre Gabriel Ramon, Pfarrer Josef, Gemeindereferentin Petra Kleineisel, Diakon Addi Zink, Wortgottesdienstleiter Josef Krug, Frau Renate Krug vom Pfarrbüro und den Mitgliedern der Kirchenverwaltung Heuchelheim für all das, was Sie für unsere Kirchengemeinde in Heuchelheim gutes getan haben.



Die Mitglieder der Kirchenstiftung Heuchelheim wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen.

Für die Kirchenverwaltung Heuchelheim
Gerhard Feller, Kirchenpfleger

Wir warten aufs Christkind
- Jeden Tag Neues entdecken und sich daran erfreuen -

Adventskalender-Fenster

Jeden Tag öffnen wir ein „Fensterchen“
01. Dezember – 24. Dezember 2022
Herzlichen Dank an Alle fürs Mitmachen und die Gestaltung

„Adventskalender-Fenster“ in der Bücherei Schlüsselfeld

Kirchenverwaltung Rambach



Nun geht das Jahr 2022 zu Neige.
Dieses war für unsere Filialkirche ein ruhiges Kirchenjahr und es konnten auch wieder regelmäßig Gottesdienste gefeiert werden.
Die Kirchenverwaltung bedankt sich ganz herzlich bei allen hauptamtlichen Mitarbeitern für ihren geleisteten Dienst.
Vergelt` s Gott auch den Spendern und Ehrenamtlichen für ihren Einsatz zum Erhalt unserer Kirche.

Ihnen Allen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

Für die Kirchenverwaltung Rambach
Adalbert Seeger, Kirchenpfleger



Kirchenverwaltung Thüngfeld

Ein Jahr geht zu Ende und wir blicken trotz mancher Einschränkung dankbar zurück. Gottesdienste und sonstige Veranstaltungen konnten nahezu ohne Einschränkungen wieder stattfinden. Wir hatten zum ersten mal einen Kinderkreuzweg der gut angenommen wurde, sind wieder auf Wallfahrt gegangen, und feierten unsere Kirchweih Auch die Fronleichnamsprozession führte wieder nach Thüngfeld. An dieser Stelle möchte ich mich bei Familie Schmuck herzlich bedanken, die vor ihrem Haus Jahrzehnte lang ihren Altar aufgestellt und geschmückt haben. Vergelts Gott! ! . Auch unser Weihnachtssingen wird heuer wieder stattfinden.



Wir danken allen die uns nach Corona die Treue gehalten haben, unseren Helfer/ innen die uns viele Kleinigkeiten getan haben , die erst auffallen, wenn sie mal nicht getan wurden sowie dem Spender des Aufstellers vor unserer Kirche, und dessen Restauratoren. **Vergelt Gott ! !**

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches neues Jahr wünschen ihnen.

Für die Kirchenverwaltung Thüngfeld
Josef Krug , Kirchenpfleger



Das etwas andere „Weihnachtskonzert“ Jung und alt – laut und leise

26.12.2022 – 2. Weihnachtsfeiertag – 16:30 Uhr

Kirche St. Bartholomäus in Thüngfeld

Info: Aufgrund der aktuellen Vorgaben ist die Kirche nicht beheizt!

Musik öffnet die Herzen – vorbeikommen – genießen - mitsingen

Eintritt frei – Für eine Unterstützung der Bürgerstiftung Schlüsselfeld ist das Organisationsteam von Bernadette Krug sehr dankbar

Seniorenteam 50 +



Herzliche Einladung ergeht zum
Adventlichen Nachmittag
am Dienstag, 06.12.2022,
13.30 Uhr Beichtgelegenheit,
14.00 Uhr Hl. Messe,
danach gemütliches Beisammensein im Pfarrzent-
rum Schlüsselfeld, das Seniorenteam freut sich auf
Sie.



Liebe Seniorinnen und Senioren,

*nach langer Pause konnten wir uns in diesem Jahr wieder einige Male im Pfarrs-
aal bei Kaffee und Kuchen treffen und im Oktober einen gemeinsamen Ausflug
unternehmen.*

*Ihr, unsere Gäste, und auch wir vom Team 50+ der Pfarrei St. Johannes d. T.
haben die schönen Stunden, das Beisammensein, die Gespräche sehr genossen.
Hoffen wir, dass auch im kommenden Jahr die Begegnungen weiter möglich sind.*

Wir wünschen euch von Herzen



*Ein frohes und friedliches Weihnachtsfest
und alles Gute, Glück und Gottes Segen für das neue Jahr!*

Bleibt behütet und gesund!

Euer Team 50+

Mütter beten Schlüsselfeld

Wirf deine Sorge auf den Herrn, er wird für dich sorgen! (Ps 55, 33)

Wenn wir Gott vertrauen, sind wir keine Fremden oder Gäste mehr, sondern gehören zu seiner Familie. Dieser Satz gibt uns die Gewissheit, dass wir zu Ihm gehören und unsere Gebete an Ihn richten und voll Vertrauen unsere Kinder in seine Hand legen können. Dies tun wir jeden dritten Freitag im Monat um 17.00 Uhr im Pfarrzentrum.

(Änderungen werden jeweils in der Pfarrinfo bekannt gegeben)

Freut Euch am Muttersein!

Begreift, dass Jesus unsere Kinder noch viel mehr liebt, als wir es tun. Es sind alle Frauen, auch aus verschiedenen Glaubensrichtungen herzlich eingeladen, mit uns zu beten. Welch ein Glück, dass wir trotz allen Widrigkeiten, wieder miteinander beten können.



Dafür sind wir sehr dankbar.

Welch ein Glück für uns, dass Maria zu Hause war, als der Engel Gabriel ihr die frohe Botschaft gebracht hat.

Welch ein Glück für uns, dass Maria nicht in Erschrecken erstarrt ist, sondern das Gespräch mit dem Engel weitergeführt hat.

Welch ein Glück für uns, dass Josef sich im Traum hat umstimmen und überzeugen lassen, sich nicht von Maria zu trennen und sich aus dem Staub zu machen.

Welch ein Glück für uns, dass die Weisen aus dem Morgenland dem Stern und ihrem Traum gefolgt sind und nicht zu Herodes zurückgegangen sind.

Welch ein Glück für uns, dass Gott seit seiner Menschwerdung durch die immerwährende Weihnacht uns immerfort überreich beschenkt.

Möge all „dieses Glück“ Friede in Dein Herz senden und Dich hoffnungsvoll das Kind in der Krippe ansehen lassen.

Terminvorschau

16.12.2022 -
Kirche Eckersbach
20.01.2023
17.02.2023
17.03.2023
21.04.2023

EUCH ALLEN

**glückliche und besinnliche WEIHNACHTSTAGE
und Gottes Segen für das NEUE JAHR.
wünschen**

Agnes Sendner und Gerlinde Stütz



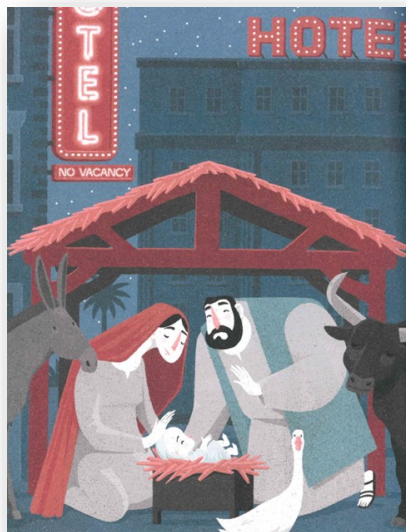
Kindergottesdienstteam Schlüsselfeld



Wir wünschen allen
Familien ein
gesegnetes
Weihnachtsfest und ein
gutes neues Jahr 2023!

Euer Kiwogodi - Team

Warten
Einlassen
In sich gehen
Herausfordern
Nachdenken
Achtsam sein
Chancen nutzen
Herzlich sein
Taleute einsetzen
Ereignisse zulassen
Neuanfang mit einem kleinen Kind
ins Jahr 2023



Das alles kann Weihnachten sein
an jedem Tag im Jahr.
Der Familienstützpunkt St. Johannes d. T.
wünscht Ihnen besinnliche Tage rund um
Weihnachten sowie ein glückseliges Jahr
2023!

Rosi Bickel und Team

Sternsinger Schlüsselfeld



6. Januar 2023 - Heilige Drei Könige – Sternsingertag

Die Sternsinger wollen endlich wieder durch die Straßen
unserer Pfarrei St. Johannes d. T. ziehen
um den **Segen** zu Ihnen nach Hause zu **bringen**.
Sie sammeln dabei Spenden für das Kindermisionswerk unter dem Motto
„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“

In den Ortsteilen **Schlüsselfeld, Thüngfeld, Attelsdorf, Eckersbach und Thüngbach** ist eine
Anmeldung für den Hausbesuch **nötig**, da bisher nicht genügend Kinder und Jugendliche an
der Sternsingeraktion teilnehmen um jeden Haushalt aufsuchen zu können.

Sie erhalten daher am 3. Adventswochenende einen Infozettel mit Kontaktpersonen, bei
denen sie sich bis zum **27. Dezember 2022** anmelden können. Auch im Pfarrbüro
Schlüsselfeld Tel.: 09555/92 12 12 oder nach den Gottesdiensten in den Sakristeien ist eine
Anmeldung möglich.

In den Ortsteilen **Heuchelheim, Rambach und Debersdorf**
klopfen die Sternsinger an jede Tür, es ist **keine Anmeldung** notwendig.

**Wenn Ihnen der Besuch der Sternsinger wichtig ist,
dann öffnen sie ihre Tür und ihr Herz und melden sich gegebenenfalls an.**

Wir besuchen grundsätzlich Menschen jeder Konfession
unter der Voraussetzung, dass es die dann aktuelle Corona-Schutzverordnung erlaubt.



Gedanken zum Advent

Gedanken

Wie wäre es in dieser Zeit:
ein Weihnachtsfest mit Be**SINN**lichkeit?

Kein: Hasten und Durch-die-Geschäfte-
Rennen;
sondern: dasitzen und schauen,
wie die Adventskerzen brennen.

Kein: Denken "Ist das Haus auch schön und rein?";
sondern: eine Geschichte vorlesen
für Groß oder Klein.

Kein: "Was schenk ich denn
meinen Angehörigen nur?";
sondern: füreinander da sein und
von Neid keine Spur.

Kein: "Welches Menü koch ich und
hab ich auch an alles gedacht?";
sondern: zum Essen hat jeder
irgendetwas mitgebracht.

Kein: "Och, da muss ich aber auch noch hin!";
sondern: in Liebe miteinander ... denn dann
macht Weihnachten SINN.

Kein: "Besinnung? ...
Nee, das machen wir mal später!";
sondern: jetzt ... mit dem Herzen ...
denn diese Gedanken ...
hat sie nicht fast jeder?

Wie wäre es ... in dieser Zeit,
wie fühlt es sich an ...
dieses Weihnachten ...
mit BeSINNlichkeit?

Autor: Astrid Broßler

Kath. Pfarreien
St. Burkhard, Geiselwind
Kuratie St. Michael, Appenfelden
Kreuzerhöhung, Breitenlohe

Ewiges Licht:

Familie Bader
Fr. Gertrude Sperber
Familie Weiglein

Familie Müller (Fischhausstr.)
Familie Eisenmann



Frohe gesegnete Advents- und Weihnachtszeit





Termine zum Vormerken:

04.12.2022	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
	14.00 Uhr	Eucharistiefeier Autobahnkirche
08.12.2022	18.00 Uhr	Roratemesse
11.12.2022	08.45 Uhr	Eucharistiefeier
	17.00 Uhr	Gitarrenkonzert Autobahnkirche
17.12.2022	17.00 Uhr	Fränkische Weihnacht in der Pfarrkirche
18.12.2022	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
22.12.2022	18.00 Uhr	Hl. Messe als Bußgottesdienst anschl. Beichtgelegenheit
24.12.2022	16.00 Uhr	Kindermesse
	21.30 Uhr	Christmesse (bitte Tasse mitbringen)
25.12.2022	10.30 Uhr	Eucharistiefeier Pfarrkirche
	15.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Kindersegnung Autobahnkirche
	18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Ilmenau
26.12.2022	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Kindersegnung
	16.30 Uhr	ökumenischer Weihnachtsgottesdienst in Gräfenneuses
01.01.2023	10.30 Uhr	Eucharistiefeier
06.01.2023	10.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger

Feuer im Advent Adventsaktion 2022



Lasst uns gemeinsam Licht und Wärme in unsere Adventszeit bringen und dabei eine schöne Zeit genießen. Wir haben mit Hilfe von Vereinen und Organisationen in der Adventszeit täglich eine andere Aktion für Euch geplant. Eingeladen ist dazu jeder recht herzlich. Gemeinsam haben alle Aktionen eine Feuerschale, die am jeweiligen Ort entzündet wird.

Alle Aktionen beginnen um 17 Uhr.

Wann?	Wo?	Was?
Donnerstag, 01.12.	Pfarrkirche St. Burkhard Geiselwind	Segnung der Feuerschale mit Pfarrer Joseph, Adventslieder singen mit Jessie und Thomas
Freitag, 02.12.  Weihnachtsschmuck mitbringen	Dorfplatz Gräfenneuses	Gemeinsames Baum schmücken mit Weihnachtsschmuck und Weihnachtswünschen
Samstag, 03.12. 	Mehrgenerationenplatz Rehweiler	Geschichte mit Erzählfiguren vom Kindergottesdienst-Team Rehweiler
Sonntag, 04.12. 	Pfarrkirche St. Burkhard Geiselwind	Geschichte der Hl. Barbara mit Harfenmusik, Barbarazweige für zu Hause
Montag, 05.12. 	Sportheim TSV Geiselwind	Korbball Bingo
Dienstag, 06.12. 	Treffpunkt: Sportheim TSV Geiselwind	Wanderung mit dem Hl. Nikolaus zum Aussichtspunkt am Krakenberg
Mittwoch, 07.12. 	Schützenhaus Füttersee	Zielsicher durchs Leben
Donnerstag, 08.12. Bitte ein Wichtelgeschenk mitbringen.	Pavillon am Rathaus Geiselwind	Wichteln mit den Firmlingen
Freitag, 09.12.	Feuerwehrhaus Geiselwind	Aktionen rund ums Feuer mit den Geiselwinder Feuerdrachen
Samstag, 10.12.	Kirche St. Vitus Ebersbrunn	Weihnachtliches zum Zuhören und Mitsingen
Sonntag, 11.12. 	Hof der Familie Fürstenhöfer, Schlüsselfelder Str. 1, Geiselwind	Die Steigerwaldbühne lädt ein zum Weihnachtstheater: „Das Schönste an Weihnachten“

Feuer im Advent

Montag, 12.12.	Haus für Kinder St. Burkhard	„Wir tragen dein Licht...“ Lichtertüten basteln für Groß und Klein
Dienstag, 13.12.	Gasthof Lamm, Saal	Lichtertänze und mehr für Jung und Alt
Mittwoch, 14.12. 	Sporthalle der Drei-Franken Schule	Tischtennisbiathlon, Rundlauf und Schnuppertischtennis
Donnerstag, 15.12.	Schulhof, Drei-Franken Grundschule Geiselwind	Lieder der WIM Gruppe am Feuer
Freitag, 16.12.	Kirchplatz Pfarrkirche St. Burkhard Geiselwind	Öffentliche Musikprobe des Jugendorchesters am Feuer
Samstag, 17.12. 	Pfarrkirche St. Burkhard Geiselwind	Fränkische Weihnacht Mundart-Texte und fränkische vorweihnachtliche Lieder
Sonntag, 18.12. 	Treffpunkt: Haus für Kinder St. Burkhard ACHTUNG: 14.30 UHR	Herbergssuche zum Stall der Fam. Haubenreich
Montag, 19.12. 	Rathausinnenhof	Glühwein mit dem Gemeinderat und Süßes vom Geiselwinder Weihnachtsengel (Gewerbeverband)
Dienstag, 20.12. 	Spielplatz Burggrub	Singen mit der Bläsergruppe
Mittwoch, 21.12.	CVJM-Heim Haag	Zaubereien am Feuer
Donnerstag, 22.12.  + Stockbrotstecken mitbringen	Sportheim TSV Geiselwind	Stockbrot und Marshmallows mit den Fussballkids
Freitag, 23.12.	Felsenkeller, Ortseinfahrt Hohnsberg (rechts)	Weihnachtskrippe
Samstag, 24.12.	Pfarrkirche St. Burkhard ACHTUNG: 16.00 UHR	Kindermette mit den Kommunionkindern

Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen mit Euch!

Jeder ist eingeladen!



Euer Kindergottesdienst-Team St. Burkhard
Geiselwind und alle Beteiligten



Bitte eine Tasse für
Punsch/Glühwein mitbringen!

60+ Kaffeeklatsch Geiselwind

Endlich konnte nach langer Pandemiepause wieder ein 60+ Treffen stattfinden. Der Pfarrgemeinderat Geiselwind lud zum Kaffeeklatsch ins Sportheim am Krackenbergr ein.

Bei Kaffee und Kuchen wurde ein geselliger Nachmittag verbracht und da es in Geiselwind viele begeisterte Sänger und Sängerinnen gibt freuten wir uns besonders, dass Ernst Dallner mit seinem Schifferklavier für musikalische Unterhaltung sorgte. Die Gäste ließen sich nicht lange bitten, sangen begeistert mit und zeigten sich allesamt textsicher.



Unter dem Motto

„Frieden beginnt mit Dir“

steht die diesjährige Friedenslichtaktion.

Sie finden das Friedenslicht von Bethlehem voraussichtlich ab dem 18/ 19.12.2022 bei uns in der Pfarrkirche St. Burkhard, bitte bringen Sie eine Kerze mit. Ich möchte Sie alle einladen, egal ob groß ob klein, geben Sie das Licht weiter. An die Großeltern, Onkeln und Tanten, Nachbarn und Freunde, Bekannte und Verwandte.

Mögen wir alle mit dem Friedenslicht verbunden sein!

60 + Kaffeeklatsch Geiselwind



Sternsingeraktion 2023

Auch im nächsten Jahr möchten wir wieder die
Sternsinger entsenden, dass sie den Segen
in Ihre Häuser bringen.

Alle, die sich in den letzten Jahren **noch nicht angemeldet hatten**,
bitten wir, sich bei uns anzumelden.

In Geiselwind selbst kommen die Sternsinger am **06. Januar 2023**,
in die umliegenden Dörfer am **7. Januar 2023**.

Anmeldung bis spätestens 31.12.2022 bei
Rebecca Stapper-Elias
Tel. / AB: 09556/ 20 64 59
Mobil: 0160/ 77 12 19 7
elias@j emako-mail.com

Fränkische Weihnacht



- **Samstag, 17.12.2022**
um 17:00 Uhr in der
 - **Kath. Kirche St. Burkhard, Geiselwind**
- **Mundart – Texte und fränkische vorweihnachtliche Lieder präsentieren Ihnen**
- **der Singkreis der Scheinfelder Tracht und**
- **die „Musikanten um Edgar Nitsche“**

Eintritt: Freil!

Spenden für Sozialprojekt erbeten

Konzert am 11.12.2022 um 17 Uhr
Suzan Baker & Dennis Lüddicke

BAKER & LÜDDICKE

**CHRISTMAS
SONGS**

Komm geh mit mir nach Bethlehem ...



Autobahnkirche Geiselwind
Licht auf unserem Weg

Weihnachtsgottesdienst

mit Kindersegnung

Pater Issak

Autobahnkirche

Geiselwind

25.12.2022 um 15 Uhr

Gesegnete Weihnachtszeit



FRAUENBUND GEISELWIND

Das Führungsteam des Frauenbundes Geiselwind wünscht allen seinen Mitgliedern und ihren Familien eine besinnliche Zeit, frohe, gesegnete Weihnachten und vor allem Gesundheit und Glück für das Jahr 2023.

Herzlichen Dank an alle, die durch ihre Hilfe und ihr Mitwirken unsere Veranstaltungen bereichert haben.



Weihnachtsfeier und Jahreshauptversammlung

Der Frauenbund von Geiselwind lädt ein zur
weihnachtlichen Feier mit Jahresrückblick

am Mittwoch, den 28.12.2022
um 14 Uhr im Gasthof Lamm in Geiselwind.
Alle Mitglieder und Senioren sind herzlich eingeladen.



Segensgottesdienst für das neue Jahr
am 15.1.2023 um 14 Uhr

mit
Diakon Scherbaum
& Manuela Strohofer

in der Autobahnkirche
„Licht auf unserem Weg“



Pfarrei St. Michael Appenfelden

Samstag, 10.12.2022

19.00 Uhr Vorabendmesse mit Bußgedanken
St. Michael, Appenfelden
anschl. Beichtgelegenheit



Samstag, 24.12.2022 - Heiligabend

18.00 Uhr Christmette

Samstag, 31.12.2023 - Hl. Silvester

18.00 Uhr Vorabendmesse zum Jahresschluss

Donnerstag, 05.01.2023

17.00 Uhr Vorabendmesse mit Aussendung der Sternsinger

Samstag, 14.01.2023

19.00 Uhr Vorabendmesse

Samstag, 28.01.2023

19.00 Uhr Vorabendmesse



Pfarrei Kreuzerhöhung Breitenlohe

Sonntag, 04.12.2022 – 2. Adventssonntag

08.45 Uhr Eucharistiefeier mit
Adventskranzsegnung



Samstag, 17.12.2022

19.00 Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung
der Erstkommunionkinder

Samstag, 24.12.2022 – Heilig Abend

20.00 Uhr Christmette

Montag, 26.12.2022 – 2. Weihnachtsfeiertag

08.45 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 01.01.2023 – Neujahr

08.45 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 08.01.2023 – Taufe des Herrn

08.45 Uhr Eucharistiefeier mit Kindersegnung

Mittwoch, 18.01.2023

18.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche
der Einheit der Christen (ST. Ägidius, Burghaslach)

Samstag, 21.01.2023

19.00 Uhr Vorabendmesse



Pfarrei St. Marien Aschbach

Seniorenachmittag in der Adventszeit

am Mittwoch, den 14.12.2022 im Pfarrzentrum

14.00 Hl. Messe

dazu ergeht herzliche Einladung

Bußgottesdienst

zum Bußgottesdienst am Donnerstag, den 15.12. um 19.00 Uhr
in St. Marien laden wir Sie herzlich ein.

Bethlehemlicht

Gerade auch in diesen unfriedlichen Zeiten:

Wir bringen Ihnen das Friedenslicht von Betlehem.

Entzündet in der Geburtsgrötte Jesu Christi wird es von vielen ehrenamtlichen Helfern und hauptamtlichen Mitarbeitern der verschiedensten christlichen Konfessionen vor Weihnachten in Europa und der ganzen Welt verteilt.

Bei uns verteilen es am Mittwoch, 21.12. ab 17.00 Uhr die Konfirmanden und Ministranten der beiden Aschbacher Kirchengemeinden.

Dauerkerzen sind nach den Gottesdiensten in der Sakristei erhältlich.

Preis 4,00 €



Das kath. Haus des Kindes St. Marien

- Kinderkrippe/Kindergarten/Schulkindbetreuung -
Freiherr-von-Pölnitz-Str. 4 in 96132 Aschbach

sucht zur Verstärkung des Teams zum 01.01.2023
oder einem etwas späteren Zeitpunkt

eine päd. Fachkraft (m/w/d)
oder ähnliche Qualifikation
mit 20-30 Wochenstunden



Als familienfreundlicher Betrieb bieten wir Ihnen:

- einen sicheren Arbeitsplatz
- Fortbildungen und Weiterqualifikation
- ein bunt gemischtes, offenes Team
- eine partizipative und demokratische Teamkultur bei der Sie Ihre Ideen einbringen können
- die Vergütung nach den Grundsätzen des kirchlichen Arbeitsvertragsrechts (ABD) vgl. TVöD

Sie bringen Offenheit und ein gewisses Maß an Flexibilität mit? Sie können und wollen in verschiedenen Betreuungsbereichen Erfahrungen sammeln und eine gute Kommunikation ist Ihnen immer wichtig?

Dann sind Sie bei uns genau am richtigen Platz!
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre Fragen und Bewerbung (gerne per Mail) an:
Verwaltung Kindertagesstätten, Kaulberg 6,
96132 Aschbach

Mailto: c.fischer@erzbistum-bamberg.de

Rückfragen unter: (0 95 55/80 88 60) Mo-Do /AB oder
an Frau Heidel (Leitung) unter: (0 95 55/13 29/AB)

Pfarrei St. Marien Aschbach

2022 – Ein besonderes Jahr für die Pfarrei Aschbach

Die schlimmste Zeit der Corona-Pandemie scheint überwunden, Gott sei Dank. Und bleibt es hoffentlich auch. Dafür gab und gibt es neue Herausforderungen, positive wie negative.

Nach dem Ausbruch des unsäglichen Krieges in der Ukraine rief Aschbach sich seine guten ökumenischen Beziehungen ins Gedächtnis und es entstand bereits eine Woche nach Kriegsbeginn das ökumenische Friedensgebet. Gläubige beider Konfessionen trafen sich Woche für Woche am Freitagabend abwechselnd in der katholischen und evangelischen Kirche, um gemeinsam für den Frieden zu beten. Mittlerweile wurde der Turnus geändert. Das leider auch weiterhin notwendige Gebet um Frieden in der Ukraine und weltweit findet mittlerweile monatlich statt. Und zwar immer am ersten Freitag im Monat um 19.00 Uhr, einmal in St. Marien und dann in St. Laurentius.

Diese ökumenische Verbundenheit begleitete uns auch bei unterschiedlichen Anlässen während des Jahres. So durften wir in diesem Jahr zu Ostern erstmals eine komplette Auferstehungsfeier gemeinsam von Anfang bis Ende begehen. Die Feier unter freiem Himmel auf dem Aschbacher Dorfplatz wurde sehr gut angenommen und wird allen, die dabei waren unvergessen bleiben, nicht nur wegen der kalten Temperaturen, sondern vor allem wegen des unvergleichlichen Gemeinschaftserlebnisses.



Ebenfalls ein kleiner Höhepunkt im Jahresverlauf war der auch in diesem Jahr wieder in Aschbach stattfindende Ministrantentag für den gesamten Pastoralraum. So konnten wir am Samstag, 23. Juli bei schönem Sommerwetter ca. 30 Ministranten von Wachenroth bis Geiselwind bei uns in Aschbach begrüßen, die den ganzen Tag über bei einer Dorfrally zum Thema „Nachhaltig leben“, sowie bei verschiedenen Kreativworkshops unter Anleitung der Dekanats-Jugendleiterin Tanja Sämann und eines tollen Vorbereitungs- und Helferteams Ministrantengemeinschaft erleben durften. Den Abschluß bildete dann der Gemeindegottesdienst, der kurzerhand von der Kirche auf den Sportplatz verlegt wurde und in dem dann auch etliche ältere und ausscheidende Ministranten aus ihrem Dienst verabschiedet wurden.



Apropos Ministranten: Dankbar und wider Erwarten durften wir am Erntedanksonntag vier neue Ministranten in ihren Dienst am Altar aufnehmen. Es sind dies: Lena Berger aus Hohn am Berg, Lilja Reuß aus Heuchelheim, Jonas Röcklein aus Wüstenbuch und Lena Seeger aus Aschbach.



Pfarrei St. Marien Aschbach



Ein weiterer ökumenischer Höhepunkt war dann der Kirchweihsonntag. Nachdem die Tatsache, dass evangelische und katholische Gemeinde seit Jahrzehnten am gleichen Wochenende Kirchweih feiern von der Bevölkerung als Selbstverständlichkeit wahrgenommen wird, gelang es dieses Jahr ebenfalls erstmals, den Kirchweihfestgottesdienst gemeinsam zu gestalten und im Festzelt zwischen den beiden Kirchen zu feiern. Diese Tatsache fand auch überregional einige Aufmerksamkeit.

Im September, zum eigentlichen katholischen Kirchweihtermin, stand dann unser großes Fest ins Haus: 100 Jahre Pfarrkirche St. Marien! Am Samstag, 10. September um 14.00 Uhr begann mit einem großen, feierlichen Einzug der Festgottesdienst, den Domkapitular Hans Schieber gemeinsam mit Pfarrer Dettenthaler zelebrierte. Viele Gäste aus Nah und Fern waren gerne der Einladung gefolgt und wohnten dem festlichen Gottesdienst bei, unter anderem die meisten der ehemals in Aschbach wohnhaften und arbeitenden Geistlichen und Hauptamtlichen, sowie auch fast alle noch Lebenden ehemaligen Pfarrer der evangelischen Gemeinde. Darüber haben wir uns ganz besonders gefreut. Nach dem Gottesdienst wurde in der Mehrzweckhalle des TSV Aschbach bei einem Festakt mit reicher Verpflegung und guten Gesprächen noch kräftig weitergefeiert. Vergelt' s Gott und vielen Dank auf diesem Wege allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben.



Genau eineinhalb Monate später gab es schon wieder Grund zum Feiern: am 29. Oktober wurde unser Addi Zink im Dom zu Bamberg von Erzbischof Ludwig Schick (zu dem Zeitpunkt noch nicht im Ruhestand) zum ständigen Diakon geweiht.

Ein Anlass, den es wahrlich nicht alle Tage zu feiern gibt. Der hohe Dom war an diesem Tag gefüllt wie wahrscheinlich nur selten und schon lange nicht mehr, jedenfalls konnte und wollte der H. H. Erzbischof seine Überraschung und seine Freude darüber nicht verbergen. Es war eine wunderbare Weihezere-
monie, die nicht unwesentlich durch die Anwesenheit und das kräftige Mitsingen zahlreicher Gläubiger aus Aschbach und Umgebung geprägt war. An diesem Tag haben wir gezeigt, was lebendige Gemeinde bedeutet und haben unseren Ad-
di mit zwei Bussen und vielen Privatfahrzeugen gerne auf diesem Weg begleitet. Froh und dankbar nahmen wir auch seinen Wunsch und sein Anliegen zur Kenntnis, zukünftig v.a. in Aschbach und den unmittelbar umliegenden Orten tätig sein zu wollen. Wir wünschen dem neugeweihten Diakon für seinen weiteren Weg und sein Wirken alles erdenklich Gute, viel Kraft vor allem Gottes reichen Segen.



Umgestaltungen und Neuorganisationen bringen bekanntlich immer Veränderungen mit sich. Ebenso verhält es sich bei der Neuorganisation der Seelsorgebereiche. Viele Dinge, die gewohnt und selbstverständlich waren fallen weg oder ändern sich zumindest. Wir merken das unter anderem bei den Gottesdienstzeiten, aber auch und besonders bei den Öffnungszeiten unseres Pfarrbüros. Nachdem unsere langjährige treue Seele, Pfarrsekretärin Elisabeth Schiller dieses Jahr eigentlich in den wohlverdienten Ruhestand gehen durfte, macht sie aber -Gott sei Dank- mit reduzierter Stundenanzahl noch einige Zeit weiter. Aufgrund der Neuorganisation allerdings auch mit einer deutlich reduzierten Öffnungszeit des Pfarrbüros. Dieses ist inzwischen leider nur noch Mittwochvormittag von 9 – 12 Uhr besetzt (über diese Öffnungszeit muss und wird aber demnächst nochmal gesprochen werden).

Pfarrei St. Marien Aschbach

Ebenfalls dieser Stundenreduktion ist der Umstand geschuldet, dass es in diesem Jahr erstmals keinen gesonderten Weihnachtsbrief für die Pfarrei Aschbach geben wird. Deshalb finden Sie unsere Weihnachtsgrüße, wie die aller anderen Gemeinden unseres Pastoralraums, hier in der Weihnachtsausgabe der Pfarrinfo. Einige speziell Aschbacher Infos wird es mit der Sternsinger-Post geben, die Sie auch in diesem Jahr vor den Feiertagen in Ihrem Briefkasten finden werden.

Bedanken möchten wir uns ausdrücklich bei allen Hauptamtlichen, besonders bei Herrn Pfarrer Dettenthaler, sowie bei unserer Pastorkoordinatorin Frau Gemeindereferentin Petra Kleineinsel für ihr unermüdliches Tätigsein, sowie bei allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen unseres Gemeindelebens beitragen, Mesner, Organisten, Ministranten, Lektoren und Kommunionhelfer, Vorbeter und Wallfahrtsführer, Blumenschmücker und Kirchenreiniger und bei allen, die in und um die Kirche dafür sorgen, dass wir auch nach außen einen guten Eindruck hinterlassen und einladend wirken.

Im Namen aller Gruppen, Kreise, Gremien und Verbände, namentlich des Pfarrgemeinderates, der Kirchenverwaltung, des Kindergartens, des Frauenbundes und der „Frauen mittendrin“, der Kolpingfamilie, das Weltladenteams und unserer Ministrantengemeinschaft, den Rosenkranzbetern sowie im Namen unserer Filialkirchen Wüstenbuch und Ziegelsambach wünschen wir Ihnen allen ein

**frohes, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest
sowie alles Gute und Gottes Segen
für das neue Jahr 2023.**

Diakon Adalbert Zink



Sternsingeraktion 2023

Am 06. Januar ist es wieder soweit. Unsere Sternsinger dürfen endlich wieder persönlich den Segen zu Ihnen in die Häuser bringen.

Allerdings gibt es eine Änderung im Vergleich zu früher. Wir nehmen die Idee der Sternsingerpost aus der diesjährigen Aktion mit hinein in die Zukunft. Es wird wieder eine Postwurfsendung an alle katholischen Haushalte geben. Mit Infos zur Aktion, mit Segensaufkleber und mit Spendentütchen bzw. Überweisungsformular.

Wenn Sie einen persönlichen Besuch der Sternsinger wünschen, dann melden Sie sich bitte bis spätestens 31.12. telefonisch oder per E-Mail im Pfarrbüro an.

Tel.: 09555/566

E-Mail: pfarrei.aschbach@erzbistum-bamberg.de

Und bitte scheuen Sie sich nicht, den Anrufbeantworter zu besprechen, Ihren Namen, Straße und Hausnummer anzugeben!

Sternsingen macht Spaß und hilft benachteiligten Kindern weltweit.

Haben Sie Kinder ab dem Grundschulalter, die keine Ministranten bei uns sind, aber trotzdem Lust darauf haben, bei der Sternsingeraktion mitzumachen?

Dann melden Sie sich bitte bei Addi Zink unter 01608831138 oder 09555/223.



Pfarrei St. Sebastian Reichmannsdorf



Liebe Pfarrgemeinde,

am Ende des Jahres ist es Brauch, zurückzuschauen auf das gemeinsam Erreichte. Wir konnten im letzten Jahr trotz der noch vorhandenen Corona-Einschränkungen wieder etwas Normalität in unseren

Alltag bringen und zu manch lieb gewonnenen Festen und Traditionen im kirchlichen Leben zurückkehren.

So konnten wir den Februar mit der Erteilung des Blasiussegens beginnen und am Ende des Monats den Tag der ewigen Anbetung feiern. Im März wurde der neue Pfarrgemeinderat gewählt. Er steht übrigens für Wünsche und Anregungen gern zur Verfügung.

Im April konnten wir nach der Corona-Pause der letzten Jahre endlich wieder die Oster-nacht feiern und sowohl die Jubelkommunion als auch die Erstkommunion begehen.

Im Mai haben wir in unseren Andachten der Gottesmutter Maria gedacht und konnten unsere letzte feierliche Maiandacht, die an der Kapelle an der Einödstraße beginnt, an der Schönstattkapelle halt macht und in der Kirche beendet wird, zusammen mit den Kommunionkindern und der Kirchenmusik abhalten. Auch unser Bittgang war dieses Jahr wieder möglich.

Im Juni konnten wir das Fronleichnamsfest mit anschließender Prozession begehen. Das Fest des Hl. Antonius von Padua haben wir dieses Jahr wieder in Reichmannsdorf gefeiert und unsere ausgeschiedenen langj ährigen PGR-Mitglieder während eines Gottesdienstes verabschiedet. Außerdem konnte im Juni nach langer Zeit wieder ein Seniorennachmittag bei Kaffee und Kuchen stattfinden, der mit einem Gottesdienst beendet wurde.

Seit September hat unsere Kuratie St. Sebastian eine eigene Homepage (zu finden unter folgendem Link: pfarrei-st-sebastian-reichmannsdorf.de) Hier gibt es Informatives rund um unsere Kirche, Interessantes aus dem Gemeindeleben und immer den aktuellen Pfarrbrief zum Download.

Anfang Oktober feierten wir das Erntedankfest mit anschließender Fahrzeugsegnung. Eine Woche später konnten wir unsere Kirchweih mit einem feierlichen Gottesdienst und anschließender Prozession begehen.

Den November begannen wir im Gedenken an unsere Verstorbenen beim Friedhofsgang und gedachten der Verstorbenen der Weltkriege am Volkstrauertag mit der Ehrung am Kriegerdenkmal.

Nun sind wir im Dezember angelangt und ich möchte mich bei allen bedanken, die im vergangenen Jahr dazu beigetragen haben, dass nach der Corona-Pause wieder Normalität in unsere Pfarrgemeinde einkehren konnte.

**Wir wünschen allen eine friedvolle Adventszeit
und ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest.
Für das kommende Jahr alles Gute, vor allem Gesundheit.**

*Für den Pfarrgemeinderat St. Sebastian Reichmannsdorf
Margarethe Lindner*



100 + 2 Jahre - Kirchenjubiläum St. Sebastian Reichmannsdorf
Am 22. Januar 2023 feiert unsere Kirche Geburtstag: 100 + 2 Jahre!

Dieses Fest begehen wir am Festtag unseres Kirchenpatrons: dem „Bastelstag“

Nähere Infos und der genauere Ablauf werden auf der Homepage und per Aushang Anfang Januar bekanntgegeben.

Der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung freuen sich über Ihre Beteiligung und einen regen Austausch: die Dorfkirche im Laufe der Zeit!

Haus des Kindes Reichmannsdorf



TEILEN macht GLÜCKLICH!

Unter dem Motto: „Teilen macht glücklich“ haben die Kinder aus dem Haus des Kindes St. Sebastian in Reichmannsdorf endlich wieder „so richtig“ das Martinsfest gefeiert. In einem Wortgottesdienst haben die Kinder die Geschichte des hl. St. Martin nachgespielt und mit gemalten Bildern, welche im Gottesdienst vorgestellt wurden, die Wichtigkeit des Teilens herausgestellt. „Auch wir können wie St. Martin sein, wir teilen und wir freuen uns“, hieß es dann in einem Lied, dass zum Abschluss gesungen wurde. Nach dem Gottesdienst wurden die leuchtenden Laternen durch die Straßen Reichmannsdorfs getragen. Zum Abschluss tanzten die Kinder am Dorfplatz noch einen Laternentanz. Mit einem Imbiss und gemütlichem Beisammensein ist der Martinstag ausgeklungen.

**Das Pfarrbüro ist am Mittwoch den 30.11.2022, 28.12.2022
und am 18.01.2023 geschlossen.**

Chor The Voices
f
chorthevoices
www.chorthevoices.de

EINTRITT KOSTENLOS

musikalischer
Weihnachtszauber

11. Dezember
14:30 Uhr

St. Sebastian Kirche
Reichmannsdorf

**CHOR
THE VOICES**

IM ANSCHLUSS

Glühwein unterm Glockenturm
und weitere Leckereien

Kleiner Budenzauber
um den Christbaum

Der Nikolaus kommt
mit einer kleinen Überraschung
für die Kinder

Das 3. Adventsfenster
wird geöffnet

Leitender Pfarrer:

Pfarrer Wolfgang Dettenthaler, Schlüßselfeld

Tel. 09552-92 12 12

Seelsorger:

Pfarrvikar Joseph Kollathuparampil, Geiselwind

Tel. 09556-69 89 974

Padre Gabriel Ramos, Eckersbach

Tel. 09552-16 72

Gemeindereferentin Petra Kleineisel, Schlüßselfeld

Tel. 09552-92 12 10

Pfarrei St. Johannes d. T. Schlüßselfeld

Pfr.-Weißberger-Str. 2, 96132 Schlüßselfeld

Telefon: 09552-92 12 12 / Fax 09552-92 12 11

E-mail: pfarrei.schluesselfeld@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.st-johannes-schluesselfeld.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mo., 11.00 - 13.00 Uhr, Di, Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Sekretärin: Renate Krug

Pfarrei St. Marien, Aschbach

Kaulberg 6, 96132 Schlüßselfeld-Aschbach

Telefon: 09555-566 / Fax: 09555-80 88 61

E-mail: pfarrei.aschbach@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.aschbach-kath.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr

Sekretärin: Elisabeth Schiller

Achtung
ab Januar
2023
geänderte
Öffnungszei-
ten
siehe
Seite 33

Kuratie St. Sebastian, Reichmannsdorf

Pfr.-Bierbrodt-Str. 1, 96132 Schlüßselfeld-Reichmannsdorf

Telefon: 09546-356 / Fax: 09546-770

E-mail: st-sebastian.reichmannsdorf@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.pfarrei-st-sebastian-reichmannsdorf.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mittwoch 8.30 - 13.30 Uhr

Sekretärin: Gertrud Ebitsch-Frank

Pfarrei St. Burkhard, Geiselwind, Kuratie St. Michael, Appenfelden

Pfarrei Kreuzerhöhung, Breitenlohe

Kirchplatz 4, 96160 Geiselwind:

Telefon: 09556-92 19 030 / Fax. 09556-92 19 031

E-mail: pfarrei.geiselwind@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.pfarrei-geiselwind.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Mi. 10.00 - 12.00 Uhr (28.12.22 und 04.01.23 geschlossen)